

13.10.2017

# Treffen einer Großfamilie

## Familiientag des Familienverbandes Kahl(c)ke in Haseldorf mit 45 Mitgliedern

Haseldorf (sk). Sie schreiben sich mit „ck“ oder einfach nur mit einem „k“, die Mitglieder des Familienverbandes Kahl(c)ke e.V.. 50 von ihnen im Alter zwischen 14 und 94 Jahren haben sich jetzt zu einem der jährlichen Familientage im Haseldorfer Hof getroffen.

Der diesjährige Familientag war ein besonderes Ereignis. Denn der Familienverband konnte ein doppeltes Jubiläum feiern. Vor 75 Jahren gegründet, führte der Familienverband nach dem Zweiten Weltkrieg einen Dornröschenschlaf, aus der er erst vor 25 Jahren wieder erweckt wurde.

Der Ort des Jubiläums war durchaus angemessen. Denn aus frühen Chroniken geht hervor, dass die Ursprünge der



Claus Kahlke führt den Familienverband.

Familie in der Haseldorfer Marsch zu finden sind. Vor mehr als 650 Jahren soll um Haseldorf herum der Ritter Vol-

bart Coleke sein Unwesen getrieben haben. Durch Überfälle auf Kaufleute und Geistliche schaffte es Coleke in die Chroniken eines Hamburger Priesters. Der Name Kahl(c)ke tauchte dagegen zum ersten Mal 1600 in den Kirchenbüchern rund um Neuendorf bei Elmshorn, wo auch der Stammhof der Familie steht, auf.

Inzwischen leben Mitglieder der Familie in Dänemark, den USA und über das gesamte Bundesgebiet verstreut. Die meisten Kahl(c)kes wohnen aber in den schleswig-holsteinischen Elbmarschen. Anfang des vergangenen Jahrhunderts begannen zwei Brüder aus Glückstadt die Geschichte der Familie zu erforschen und legten damit den Grundstein für

den Familienverband, der heute als Verein organisiert ist und dem 65 Mitglieder aus dem gesamten norddeutschen Raum angehören.

45 von ihnen kamen auf Einladung des amtierenden Vorsitzenden Claus Kahlke jetzt zu dem Familientag, der zugleich Mitgliederversammlung war, im Haseldorfer Hof zusammen. Neben den üblichen Vereinsregularien stand auf der Tagesordnung die Präsentation der Chronik aller Familientage seit 1931, die Vorstellung des Familienarchiv und des Internetauftritts. In den kommenden Wochen wollen die Kahl(c)kes über das Netz weltweit Familienmitglieder suchen. Kahl(c)kes werden auf der Homepage gebeten, sich zu melden.



45 Kahlkes und Kahlckes waren zu dem Treffen des Familienverbandes in den Haseldorfer Hof gekommen.

Fotos: Kimstädt